

RESSOURCE 01

Freigaben und Fristen

Woran euer Zeitplan wirklich hängt

Ein Projekt bei PageMotion dauert je nach Produkt drei bis sechs Wochen. Dieser Zeitraum ist knapp kalkuliert, und er hält nur, wenn Freigaben zügig kommen. Hier steht, welche Freigaben es gibt, wie lange ihr jeweils Zeit habt und was passiert, wenn es länger dauert.

Die Fristen im Überblick

FREIGABE	FRIST	WAS IHR DABEI PRÜFT
Struktur und Aufbau	3 Werktage	Reihenfolge der Abschnitte, Navigation, Seitenaufbau
Texte	3 Werktage	Inhalte, Formulierungen, Fachbegriffe, Namen und Zahlen
Design und Layout	5 Werktage	Farben, Schriften, Bildauswahl, Gesamtwirkung
Technische Funktionen	3 Werktage	Formulare, Verlinkungen, Darstellung auf dem Handy
Gesamtabnahme vor dem Go-Live	5 Werktage	Letzter Durchgang über alles, inklusive Rechtstexte

Warum die Fristen unterschiedlich lang sind

Texte prüft in aller Regel eine Person, und sie prüft sie schnell. Beim Design schauen erfahrungsgemäß mehr Leute mit — Geschäftsführung, Marketing, manchmal der Beirat. Dafür sind fünf Tage realistisch, drei wären es nicht.

Die Gesamtabnahme vor dem Go-Live bekommt ebenfalls fünf Tage, weil dort zum letzten Mal alles zusammen betrachtet wird. Was danach kommt, ist kein Korrekturwunsch mehr, sondern eine Änderung an einer laufenden Seite.

Wenn eine Frist überschritten wird

Es gibt keine Vertragsstrafe und keine Zusatzkosten. Aber der Zeitplan verschiebt sich um genau die Anzahl an Tagen, die die Freigabe länger gebraucht hat. Das ist keine Verhandlungshaltung, sondern eine Folge unserer Planung: Die Woche nach eurer Freigabe ist bereits für den nächsten Arbeitsschritt reserviert, und wenn sie ungenutzt verstreicht, rückt alles Weitere nach hinten.

KURZ GESAGT

Zwei Tage Verzug bei der Freigabe bedeuten zwei Tage später online. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Vier Dinge, die euch Zeit sparen

- Benennt eine Person, die final freigibt. Sie darf sich Rat holen, aber die Rückmeldung an uns kommt von ihr.
- Sammelt Anmerkungen und schickt sie in einem Durchgang. Einzelne Nachträge über drei Tage verteilt kosten uns mehr Zeit als eine lange Liste.
- Ein schlichtes „passt so“ genügt als Freigabe. Ihr müsst nichts unterschreiben und nichts begründen.
- Sagt uns geplante Urlaube und Betriebsferien zu Projektbeginn. Dann planen wir die Freigabefenster drumherum.